

## Jungen 19 Landesliga Gr.4

SSV Ulm 1846 III : SV Bergatreute  
Samstag, 03.02.2024, 12:00 Uhr

### Crisciu, Aschoff und Wilmsmeier in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Jungen 19 Landesliga Gr.4 traf der SSV Ulm 1846 III am Samstag, den 03. Februar im 11. Saisonspiel auf den SV Bergatreute. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 28:12 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Crisciu, Aschoff und Wilmsmeier. Auffällig war, dass der SSV Ulm 1846 III diese Partie mit 2 und der SV Bergatreute mit einem Ersatzspieler bestritt.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Crisciu / Schaller hatten im Spiel gegen Ziegler / Weishäupl am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Aschoff / Wilmsmeier hatten gegen Gründler / Mütz bei ihrem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Auf verlorenem Posten stand Radu Crisciu in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Luca Weishäupl, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Zwischenzeitlich konnte Hector Schaller zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Carl Ziegler, in dem er eigentlich als Favorit gehandelt wurde, aber trotzdem klar mit 1:3. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Mit 3:1 siegte dann Luis Aschoff gegen Jannis Mütz und gab dabei nur einen Satz her. Lange mit Leon Gründler kämpfen musste Jannis Wilmsmeier, bis er seinen Kontrahenten mit 11:5, 7:11, 11:4, 10:12, 11:6 niedergerungen hatte. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des SSV Ulm 1846 III und des SV Bergatreute in die Box. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Radu Crisciu bei seinem 3:1 gegen Carl Ziegler doch überlegen. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Hector Schaller gegen Luca Weishäupl. Nach diesem Einzel steht Schaller somit bei einem Sieg und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Weishäupl ein 6:12 ausweist. Luis Aschoff konnte wenig später einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Leon Gründler beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Durch diese Niederlage liegt Gründler nun bei einer Bilanz von 8:14 seit Beginn der Spielzeit. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Jannis Wilmsmeier bei seinem 3:1 gegen Jannis Mütz doch überlegen. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:0 für Wilmsmeier und 2:6 für Mütz seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den SSV Ulm 1846 III die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SSV Ulm 1846 III am 24.02.2024 gegen den PSV Heidenheim möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 17.02.2024 gegen den TTC Setzingen versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

#### Statistik:

##### SSV Ulm 1846 III

Doppel: Crisciu / Schaller 1:0, Aschoff / Wilmsmeier 1:0

Einzel: R. Crisciu 2:0, H. Schaller 1:1, L. Aschoff 2:0, J. Wilmsmeier 2:0

---

**SV Bergatreute**

Doppel: Ziegler / Weishäupl 0:1, Gründler / Mütz 0:1

Einzel: C. Ziegler 1:1, L. Weishäupl 0:2, L. Gründler 0:2, J. Mütz 0:2